



STADT AULENDORF

Bürgermeister Matthias Burth		Vorlagen-Nr. 10/030/2023	
Sitzung am 26.06.2023	Gremium Gemeinderat	Status Ö	Zuständigkeit Entscheidung
TOP: 7 Probeweise Einführung des Portals "Pendla"			
Ausgangssituation: Der Landkreis Ravensburg hat auf Antrag der Fraktion der Freien Wähler die Einführung des Portals „Pendla“ oder einer vergleichbaren Lösung zur Koordination von Mitfahrangeboten beschlossen und festgelegt, dass den Kommunen des Landkreises Ravensburg für die Jahre 2023 und 2024 die Beiträge erstattet werden. Der Vertragsabschluss erfolgt zwischen der jeweiligen Kommune und den Betreibern des Portals. Bekanntlich wurde vom Landkreis Ravensburg eine Haushaltssperre erlassen. Diese Haushaltssperre wurde zwischenzeitlich wieder aufgehoben und im Zuge des Nachtragshaushaltes des Landkreises Ravensburg wurden die Mittel für die Erstattung an die Kommunen zur Einführung des Portals „Pendla“ oder einer vergleichbaren Lösung freigegeben. Das Onlineportal „Pendla“ bietet Pendelnden die Möglichkeit, Fahrgemeinschaften zu koordinieren. Das Portal möchte seinen Fokus auf das tägliche Pendeln von kürzeren Strecken legen und sich so von Apps wie blablacar, twogo, flinc, Pendlerportal, bessermifahren, mifaz oder ADAC Mitfahrclub abheben. Dort bieten Menschen bislang meist Mitfahrangebote für längere Strecken an. „Pendla“ setzt darauf, von der öffentlichen Hand vor Ort in der Bürgerschaft bei Vereinen, Schulen und Betrieben beworben zu werden und so eine größere lokale Bekanntheit zu erreichen als die bereits etablierten Anbieter, die bislang im ländlichen Raum für kurze Pendelstrecken noch wenig genutzt werden. Dafür bietet es unter anderem eine Domain je Kommune (z.b. aulendorf.pendla.com) an. Das Portal „Pendla“ geht aktuell auf alle Kommunen und Landkreise in Deutschland zu. Im Kreis Ravensburg nutzen es bereits die Gemeinden Bodnegg, Grünkraut, Schlier und Waldburg. Die Kommunen der Landkreise Bodenseekreis, Enzkreis, Heidenheim, Main-Tauber-Kreis, Konstanz und Ostalbkreis nutzen das Portal bereits. Zahlreiche weitere Kommunen und Kreise beraten zur Zeit darüber. Da die Angebote erst seit einigen Monaten zur Verfügung stehen, ist es schwer, den Erfolg jetzt schon zu bewerten. Gut angenommen wird das Angebot vor allem dann, wenn es bei den Betrieben vor Ort immer wieder beworben wird. Auch das wiederholte Bekanntmachen bei Vereinen oder Bürgerversammlungen als Angebot der Gemeinde hilft, dass sich das Angebot herumspricht und Bürger sich dazu entscheiden, es auszuprobieren. Wichtig ist zudem, dass allen voran viele Betriebe, Läden und weiteres vor Ort als Schnellziele im Portal eingepflegt werden. Die Kosten für die Nutzung des Portals „Pendla“ liegen bei 0,01 Cent je Einwohner und Monat. Bei rd. 10.500 Einwohner belaufen sich die Kosten auf rund 125,- € im Monat bzw. 1.500 € im Jahr. Für die Jahre 2023 und 2024 würde der Landkreis Ravensburg die Kosten übernehmen. Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen das Onlineportal „Pendla“ probeweise für die Jahre 2023 und 2024 einzuführen. Die Kostentragung erfolgt für diese Jahre durch den Landkreis Ravensburg. Im zweiten Halbjahr 2024 ist dann erneut darüber zu beraten, ob das Onlineportal „Pendla“ bei der Stadt Aulendorf dauerhaft eingeführt werden soll.			

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat stimmt der Einführung des Onlineportals „Pendla“ für die Jahre 2023 und 2024 zu.
2. Die Einführung erfolgt zunächst probeweise. Im 2. Halbjahr 2024 ist über die weitere Nutzung des Onlineportals „Pendla“ im Gemeinderat zu beraten und entscheiden.

Anlagen:

Beschlussauszüge für

- | | |
|---|--|
| ☒ Bürgermeister | ☐ Hauptamt |
| ☐ Kämmerei | ☐ Bauamt ☐ Ortschaft |

Aulendorf, den 16.06.2023